

Vergabestelle Gemeinde Wachau Teichstraße 2 01454 Wachau	
Deutschland	
Telefon 03528 480823	Telefax 03528 4808-17
E-Mail info@Wachau.de	

Datum der Versendung 23.05.2025	
Vergabeart <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung	
Ablauf der Angebotsfrist Datum: 18.06.2025 Uhrzeit: 10:30	
Eröffnungstermin Datum: 18.06.2025 Uhrzeit: 10:30	
Ort	
Raum	
Bindefrist endet am 31.07.2025	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmenummer	Baumaßnahme Touristische Erschließung von Schloss Seifersdorf zu einem Erlebnisschloss Tina-von-Brühl-Straße in 01454 Wachau
Vergabenummer SSD-9.1	Leistung Los 9.1 - Tischlerarbeiten, Innenausbau

Anlagen:

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

☒ 212 Teilnahmebedingungen (Ausgabe 2019)

☐ 242 Instandhaltung

☒ **216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen**

☐
☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen

☒ 214 Besondere Vertragsbedingungen

☐ 225 Stoffpreisgleitklausel

☐ 228 Nichteisenmetalle

☐ 241 Abfall

☒ 244 Datenverarbeitung

☐

☐ 247 Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz

☐ 247MIL Internationale NATO-Ausschreibung

☒ **Bauzeichnungen gemäß Anlagen im LV-Text**

☒ **Allgemeine Baubeschreibung und zusätzliche besondere Vertragsbedingungen gemäß LV-Vorspanntext**

☐
☐
☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ 213 Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☒ 124 Eigenerklärung zur Eignung
- ☐ 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- ☒ 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- ☐ 224 Angebot Lohngleitklausel
- ☒ 233 Nachunternehmerleistungen
- ☒ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☒ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ Vertragsformular für Instandhaltung: _____

241 Abfall**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:**

- ☐ 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- ☒ 223 Aufgliederung der Einheitspreise entsprechend Formblatt 223
- ☒ **Eigener Bauablaufplan mit Angaben zum Arbeitskräfteeinsatz**
- ☐ _____
- ☐ _____

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Gemeinde Wachau
Teichstraße 2
01454 Wachau

zu vergeben.

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

--

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- ☐ elektronisch über die Vergabepattform
- ☐ auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- ☒ in Kombination: bis zur Angebotsöffnung elektronisch über die Vergabepattform; danach schriftlich oder in Textform

Stelle Gemeinde Wachau	Telefon 03528 - 480823	Telefax
Anschrift Teichstraße 2	E-Mail info@wachau.de	

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**☒

siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

☐☐☐**3.2 – frei –****3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

☒

nachgefordert.

☐

teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐

nicht nachgefordert.

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen☒

siehe Formblatt Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

☐☐☐☐**4 Losweise Vergabe**☒

nein

☐

ja, Angebote sind möglich für

☐

nur für ein Los

☐

für ein Los oder mehrere Lose

☐

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☐

zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.☒

nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1 ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nr. 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
- 6.2 ☒ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) – ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten –

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☒ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ Elektronisch

☒ in Textform

☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

Das beigegefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

--

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe „Angebot für ...“

Maßnahmenummer	Baumaßnahme
	Touristische Erschließung von Schloss Seifersdorf zu einem Erlebnisschloss Tina-von-Brühl-Straße in 01454 Wachau
Vergabenummer	Leistung
SSD-04	Los 04 - Zimmermannsarbeiten

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereitgestellten Kennzettels.

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Landesdirektion Sachsen - Referat 39
Stauffenbergallee 2
01099 Dresden

10

Nachunternehmer:

Gemäß § 6 Sächsisches Vergabegesetz (SächsVergabeG) gelten im Fall der Auftragserteilung zusätzlich zum Punkt 6 der Teilnahmebedingungen folgende Vertragsbedingungen:

- Die Weitergabe von Leistungen an Nachunternehmer ist grundsätzlich nur bis zu einer Höhe von 50 von Hundert des Auftragswertes und nur mit Zustimmung des Auftraggebers zulässig.
- Bei Weitergabe von Bauleistungen an Nachunternehmer ist der AG verpflichtet, die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung der Bauleistungen (VOB/B) zum Vertragsbestandteil zu machen.